

## Erweiterung der Übergangsfrist für die Einführung der Neuen Oberstufe (NOST)



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Bildungsminister Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann hat unsere Argumentation berücksichtigt, die auch vom Bundes-Schulgemeinschaftsausschuss (B-SGA) unterstützt wurde, und im heutigen Ministerrat eine Initiative vorgelegt, die den Schulstandorten mehr Zeit gewähren soll, die nötigen organisatorischen Vorbereitungen für eine sinnvolle Implementierung der NOST zu treffen. Das Bildungsministerium möchte diese Zeit für eine entsprechende Evaluierung der NOST nutzen.

Bundesminister Faßmann hebt sich damit wohltuend von der Politik seiner Vorgängerinnen ab. Ich freue mich über die Einkehr von Besonnenheit und Realitätssinn in die bildungspolitische Chefetage und bedanke mich für das schnelle Handeln.

Im Zuge einer Novelle des Schulorganisationsgesetzes und des Schulunterrichtsgesetzes soll jenen SchulleiterInnen, die das Inkrafttreten der NOST schon einmal verschoben haben, die Möglichkeit eingeräumt werden, das Inkrafttreten der NOST nochmals um bis zu zwei weitere Jahre zu verschieben.

Es ist mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit davon auszugehen, dass diese Gesetzesnovellen in Kürze vom Parlament beschlossen werden. Sobald das geschehen ist, werden wir Sie umgehend und im Detail informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Gerhard Riegler  
Vorsitzender der ÖPU

